

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 35 (1919)

**Heft:** 45

**Rubrik:** Verbandswesen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 09.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Verbandswesen.

**Kantonalbernischer Schlossermeister-Verband.** Der Vorstand des kantonalbernisches Schlossermeister-Verbandes hat die Schaffung einer neutralen Preisberechnungsstelle für das bernische Schlossergewerbe beschlossen. Diese Preisberechnungsstelle soll bei Submissionen die nötigen Grundlagen schaffen für eine loyale Arbeitsvergebung. Sie wird einerseits die Kundschaft vor Überforderung schützen, andererseits dem Schlossermeister einen angemessenen Verdienst sichern.

In der gleichen Sitzung ist auch untersucht worden, ob nicht ein Preisabbau auf den Produkten unserer Schlossermeister möglich wäre. Der Untersuchung lagen zahlreiche peinlich genaue Nachkalkulationen zugrunde, und es hat sich leider gezeigt, daß im gegenwärtigen Moment im Schlossergewerbe an einen Preisabbau nicht gedacht werden kann.

Die Beschaffung des Rohmaterials ist mit großen Schwierigkeiten verbunden, und das Rohmaterial hat zum Teil wieder bedeutend aufgeschlagen. So hat auf 12. Januar der Preis per 100 kg Flußeisen um 8 Fr. aufgeschlagen, Fassoneisen um 11 Fr., Flußbandeisen um 10 Fr., Flußblech um 15 Fr. Diese Tatsachen verhindern eine Reduktion der Preise. Die Gründung einer kantonalen Einkaufsgenossenschaft wird geprüft. Die definitiven Beschlüsse in dieser Sache sollen in nächster Zeit gefaßt werden.

## Marktberichte.

**Deutsche Kohlen- und Stahlpreise.** Die Versammlung der Kohlenyndikate beschloß, bei der Regierung ab 1. Februar eine neue Preiserhöhung von durchschnittlich 30—40 Mk. pro Tonne zu beantragen; die regierungsseitige Genehmigung ist wahrscheinlich. — Der Deutsche Stahlbund beschloß mit sofortiger Gültigkeit die Verkaufspreise für Halbmaterial und Walzeisen um 750 bis 1300 Mark pro Tonne zu erhöhen.

## Verschiedenes.

† **Wagnermeister Joh. Georg Oberle in Rorschach** starb nach langer Krankheit im Alter von 60 Jahren.  
† **Tapezierermeister Julius Bertschi in Thun** starb

am 28. Januar nach langer Krankheit im Alter von 49 Jahren.

† **Raminsegermeister Josef Rasper in Hochdorf (Luzern)** starb am 26. Januar nach kurzer Krankheit im 36. Lebensjahre.

† **Modellfabrikant Heinrich Buchmann-Sanhart in Rempen (Zürich)** starb am 1. Februar an Herzlähmung im Alter von 42 Jahren.

† **Malermmeister Joh. Pahl-Gonzett in Pontresina** starb am 2. Februar nach langem Leiden im Alter von 64 Jahren.

**Schweizer. Unfallversicherungsanstalt in Luzern.** Für den Rest der laufenden Amtsdauer wurden zu Mitgliedern des Verwaltungsrates gewählt: Als Vertreter der Inhaber privater Betriebe, die obligatorisch Versicherte beschäftigen, in Ersetzung des zurücktretenden Herrn Carlo Pereda in Chiasso Augusto Bossia, Prokurist der Firma Manifattura tabacchi e fabbrica svizzera di sigari, in Lugano. — Als Vertreter der obligatorisch Versicherten in Ersetzung des verstorbenen Heinrich Scherrer in St. Gallen, Karl Dürr, Gewerkschaftssekretär in Bern. — Als Vertreter des Bundes in Ersetzung des Dr. Gustav Delay in Lausanne Dr. Hector Maillart, Präsident des Ärzterverbandes des Kantons Genf, in Genf.

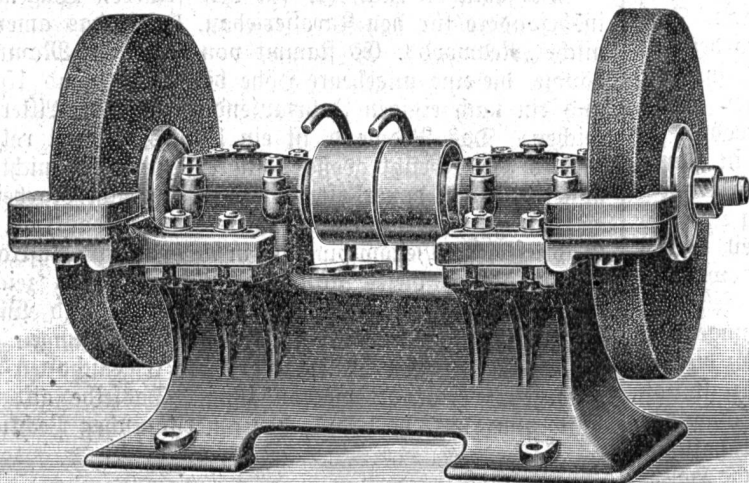
**Ordnung des Arbeitsverhältnisses.** In Bern konstituierte sich ein Initiativkomitee für das Bundesgesetz über die Ordnung des Arbeitsverhältnisses. Das Komitee, dessen Vorsitz Alt-Bundesrat Forrer übernommen hat, wird sich mit weiteren Kreisen in Verbindung setzen, um eine wirksame Propaganda für die Annahme des Gesetzes zu entfalten, gegen das bekanntlich ein Referendum zustande gekommen ist.

**Schweizerkurs für Techniker.** Der Schweizerische Technikerverband und der Schweizerische Azetylenverein veranstalten gemeinsam vom 16.—20. Februar einen Schweizerkurs in Basel. Das Programm ist unter besonderer Berücksichtigung der Bedürfnisse von Betriebs- und Bureautechnikern zusammengestellt worden. — Anfragen und Anmeldungen können bis zum 8. Februar an den Schweizerischen Azetylen-Verein in Basel, Ochsen-gasse 12, gerichtet werden.

**Der 39. Kurs für autogene Metallbearbeitung** wird umständehalber vom 1.—6. März 1920 (nicht wie angegeben vom 2. bis 7. Februar 1920) in der staatlich subventionierten Fachschule für autogene Metallbe-

6504

## ◊ Vorzügliche Schmirgelmaschinen ◊



mit Ringschmier- oder Kugellagerung, in diversen Grössen,

## Schmirgelscheiben

Ia. Qualität, echte „Naxos“ und „Neolithe“ liefert als Spezialität

## Otto Früh ◊ Bazenhaid

Spezialwerkzeuge u. Maschinen

Verlangen Sie bitte Offerten!